

Protokoll der 16. Hauptversammlung der bühne70 wil vom 11. März 2011 in der Äbtstube im Hof zu Wil

Die 16. ordentliche Hauptversammlung (die 11. nach der Reorganisation) begann gegen 19 Uhr mit einem Apero und anschliessendem gemeinsamen Nachtessen. Apero und Nachtessen wurden von den Mitgliedern zu lebhaften und fröhlichen Gesprächen genutzt. Um 21:15 Uhr eröffnete der Präsident Walter Dönni die Hauptversammlung der bühne70 wil.

Er hielt fest, dass 44 Einladungen fristgerecht versendet wurden und dass die nötigen Unterlagen termingerecht im Internet bereitgestellt wurden. Damit ist die 16. Hauptversammlung rechtskräftig und beschlussfähig. Die anwesenden Mitglieder werden per Präsenzliste ermittelt. Pendenzen aus dem Protokoll 2010 wurden keine angemeldet.

In einem kurzen Rückblick lässt der Präsident das vergangene Jubiläums-Jahr 2010 (40 Jahre bühne70) noch einmal Revue passieren mit folgenden Schwerpunkten:

- es liegt wiederum ein intensives und erfolgreiches Jahr hinter uns
- sehr erfolgreiche Produktion des Krimis "Die Zeugin der Anklage" im wunderschönen alten Gerichtssaal in Wil
- diverse gemeinsame Theaterbesuche als schöne Erinnerungen:
 - bühni wyfelde
 - Kliwi-Theater
 - Henau
 - u.a.

Nach diesem Rückblick beginnt die statuarische Abwicklung mit dem Vorschlag eines offenen Wahlverfahrens, der einstimmig angenommen wurde.

Präsenzliste:	Total Mitglieder:	44
	entschuldigt:	14
	unentschuldigt:	4
	anwesend:	27
	davon stimmberechtigt:	26
	absolutes Mehr:	14
	Stichentscheid:	beim Präsidenten

Eine Änderung/Ergänzung der Traktandenliste gemäss Statuten wurde nicht gewünscht.

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Chatrina Niederberger vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit der Einladung verschickt und ist auch im Internet veröffentlicht. Eine Verlesung des Jahresberichtes wurde nicht gewünscht, ebenso keine Diskussion. Die anwesenden Mitglieder dankten dem Präsidenten mit lebhaften Applaus für den Jahresbericht.

3. Abnahme des Protokolls

Das Protokoll der 15. HV wurde ebenfalls mit der Einladung verschickt und im Internet veröffentlicht. Änderungen wurden keine gewünscht. Der Präsident bedankte sich bei dem Protokollführer Klaus Koenen für das Erstellen des Protokolls.

4. Abnahme der Jahresrechnung

Erwin Marchand (unser neuer Kassier, der im Laufe von 2010 diese Aufgabe schrittweise von Walter Dönni übernommen hat) erläuterte (sehr humorvoll und immer wieder durch Gelächter und Applaus unterbrochen) einige wichtige Eckzahlen aus der Jahresrechnung/Bilanz. Diese ist auch im Internet veröffentlicht. Eine Diskussion wurde nicht gewünscht.

Zur Jahresrechnung wurde die Frage gestellt, wie und nach welchen Konditionen Vereinseigentum (z.B. Beleuchtung usw.) vermietet werden. Walter Dönni erläuterte die Vermietung der Beleuchtungseinrichtung durch Christian Stricker.

5. Entgegennahme des Revisorenberichts

Die Revisoren Verena Beck und Silvio Kronenberg haben die Jahresrechnung 2010 und die Buchhaltung überprüft und für absolut korrekt und den statuarischen Vorschriften entsprechend vorgefunden. Silvio Kronenberg trug den Revisorenbericht in gewohnt launiger und gekonnter Weise (in Reimform!) vor.

Der Reingewinn beträgt Fr. 5'350.00 und das Vereins-Vermögen Fr. 70'107.73

In der anschliessenden Abstimmung wurden:

Antrag 1 (Entlastung des Kassiers Erwin Marchand) sowie
Antrag 2 (Entlastung des Vorstandes)

ohne Diskussion einstimmig angenommen.

6. Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt die Beiträge in der festgesetzten Höhe zu belassen

Aktivmitglieder	CHF 30.00 pro Person
Passivmitglieder	mindestens CHF 20.00
Gönnermitglieder	ab CHF 100.00
Ehrenmitglieder	beitragsfrei
Freimitglieder	beitragsfrei

Eine Diskussion wurde nicht gewünscht und der Vorschlag einstimmig angenommen.

7. Beschlussfassung über das Jahresprogramm

Walter Dönni stellte die für 2011 geplanten Aktivitäten vor:

- a. Teilnahme am 4. Stadtfest der Stadt Wil (09./10. Juli 2011)
Hier wird auf den Einsatz von möglichst vielen freiwilligen Helfern gesetzt (besonders zum Chnobl-Schälen☺)!
- b. Theater-Projekt 2011 wird (sehr wahrscheinlich) ein Ess-Theater im Hof zu Wil (Gewölbekeller) sein. Erwin Freitag stellte erste Überlegungen zur Stückeauswahl vor. Die Anzahl der potentiellen Interessenten für das nächste Stück dieses Jahr war spontan (leider) relativ klein. Daran wird sich die Auswahl des Stückes orientieren (müssen).
- c. Kathrin Darman stellte ihr neues Projekt einer „Kinderbühne Wil“ vor. Die Ideen wurden sehr positiv und mit viel Sympathie aufgenommen, es wird jedoch eine enge und freundschaftliche Zusammenarbeit zwischen der bühne70 und der „Kinderbühne Wil“ befürwortet, eine „Integration“ der „Kinderbühne Wil“ in die „bühne70“ wird als eher unzweckmässig erachtet.

8. Wahlen

2011 ist kein Wahljahr, d.h. es standen keine Wahlen an.

Ehrungen

keine

9. Abänderung und Ergänzung der Statuten

keine Anpassungen

10. Erledigung von Anträgen des Vorstandes und der Mitglieder

keine

11. Aufnahme neuer Aktivmitglieder

Es können dieses Jahr leider keine neue Mitglieder aufgenommen werden:

12. Bekanntgabe der Mutationen

Gönnermitglieder- und Passivmitglieder brachten 2010 folgenden Erfolg:

Passiv	CHF 1'810.00 (Vj. CHF 1'640.00) = 90 Zahlende oder + 8
Gönner	CHF 3'100.00 (Vj. CHF 3'200.00) = 31 Zahlende oder - 1

Walter Dönni richtete auch dieses Jahr den dringenden Appell an alle Aktivmitglieder, neue Passiv- und Gönnermitglieder zu werben

Freimitglieder: 8 (unverändert)

Aktivmitglieder: 31 (- 4 ggü. Vj.) Nadine Stücheli, Elisabeth Zollinger, Armida Sulzer
Austritt per 31.12.2010: Meinrad Heule
Ehrenmitglieder: 2 (+/- 0 ggü. Vj.)

13. Varia

Walter Dönni schlug diverse gemeinsame Theaterbesuche vor und informierte über diverse „Branchenveranstaltungen“.

Der Termin für die nächste Hauptversammlung wird auf den 09.03.2012, 19 Uhr im Hof zu Wil festgelegt.

Schluss: 23:15 Uhr

Für das Protokoll:



Klaus Koenen, Aktuar